

Programm 18.
KLIMATAG

Aktuelle Klimaforschung
in Österreich

22. bis 24. Mai 2017

Veranstalter

Ort:

Universität Wien,
Hauptgebäude,
Universitätsring 1,
1010 Wien (Überblick Räumlichkeiten Seite 24)

Programm:

Das aktuelle Programm finden Sie auch auf der Website klimatag2017.ccca.ac.at. Sie können das Programm als pdf-File herunterladen. Dort werden nach dem Klimatag Vorträge, Poster und Abstracts veröffentlicht.

Green Meeting

Es wird angestrebt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings auszurichten.



Posterprämierung:

Der Posterpreis wird auf Basis der Bewertungen durch die TeilnehmerInnen des Klimatags von einer Jury vergeben.

Kriterien für den Posterpreis sind:

- Das Poster ist optisch ansprechend aufbereitet und die Botschaft klar verständlich.
- Der Inhalt des Posters ist von hoher wissenschaftlicher Qualität und innovativ.
- Der Inhalt des Posters hat hohe wissenschaftliche und gesellschaftliche Relevanz.

Von der Jury werden die drei besten Poster prämiert, die alle drei Kriterien erfüllen. Preise werden nur an Poster vergeben, deren AutorInnen bei der Preisverleihung am 24. Mai 2017 durch zumindest eine Person vertreten sind. Der erste Platz ist mit 500 Euro dotiert.

Organisation:

Julia Kolar, Ingeborg Schwarzl
(CCCA-Geschäftsstelle, Gesamtkoordination & Projektmanagement)
Annika Rummer (BOKU)
klimatag@ccca.ac.at, 0664 8858 6409
www.ccca.ac.at

Layout:

Sabine Tschürtz

Druck:

Medienfabrik Graz
8020 Graz
Dreihackengasse 20
office@mfg.at

Anmeldung:

Um Anmeldung zum 18. Österreichischen Klimatag bis 12. Mai 2017 wird gebeten. Das Anmeldeformular finden Sie unter klimatag2017.ccca.ac.at.

Anreise:

Alle Veranstaltungsorte des Klimatags sind gut an das öffentliche Verkehrsnetz der Stadt Wien angebunden.

Unterstützen Sie die Ausrichtung als Green Meeting und reisen Sie klimafreundlich an! Anreiseinformationen zu den verschiedenen Veranstaltungsorten finden Sie auf den Seiten 4, 5 und 7.

CCCA Nachwuchspreis:

Das CCCA möchte mit dem Nachwuchspreis JungforscherInnen zu wissenschaftlichen Publikationen motivieren und mit einem Preis honorieren. Alle Einreichungen werden von renommierten WissenschaftlerInnen bewertet und jede/r EinreicherIn erhält ein Review-ähnliches Feedback zum eingereichten Paper. Das beste Paper erhält zusätzlich am Klimatag ein Preisgeld in der Höhe von 1000 Euro. Voraussetzungen und Kriterien für den Nachwuchspreis finden Sie auf der Website.

Mitveranstalter:

Universität Wien (Uni Wien)
Forschungsverbund Umwelt
Fakultät für Geowissenschaften, Geografie und
Astronomie
Stadt Wien
MD-Klimaschutzkoordination
Alpen-Adria Universität Klagenfurt (AAU)
Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)
alpS
Weatherpark
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG,
ZAMG Graz)
Umweltbundesamt (UBA)
Österreichische Gesellschaft für Meteorologie (ÖGM)

Unterstützt durch:

Klima- und Energiefonds

Überblick

Montag, 22.05.2017	CCCA Vernetzungstag (Pre-Conference Day) Hauptgebäude Universität Wien
09:30	Ankommen und Registrierung
10:00	Begrüßung
10:15–12:15	Block 1: Ausgewählte Förderschienen für Projekte zum Klimaschutz und Klimawandelanpassung – Impulse und Vorträge
12:15–12:45	Block 2: Die Bedürfnisse der Stakeholder: Was brauchen wir von der Wissenschaft?
12:45–13:30	Mittagspause
13:30–17:00	Block 3: Open Space – Marktplatz für Projektideen und Partnersuche im Open Space
18:30	Icebreaker im Technologiezentrum Seestadt, Aspern
Dienstag, 23.05.2017	Hauptgebäude Universität Wien
08:30	Registrierung, parallel dazu Schulprogramm
10:00–12:45	Eröffnung & Keynotes
12:45–13:45	Gemeinsame Mittagspause
13:45–18:00	Workshop Stadt Wien (Parallel zu Vortragsessions)
13:45–15:00	Session A1 A2 A3
15:00–16:45	Postersession & Kaffeepause
15:00–18:00	APCC Special Report: Gesundheit, Demographie und Klimawandel (SR18)
16:45–18:00	Session B1 B2 B3
18:00–18:30	Pause
18:30	Beginn Abendprogramm
Mittwoch, 24.05.2017	Hauptgebäude Universität Wien
08:00	Registrierung
09:00–15:00	APCC Special Report: Gesundheit, Demographie und Klimawandel (SR18)
09:00–10:15	Session C1 C2 C3 C4
10:15–11:15	Postersession & Kaffeepause
11:15–12:30	Session D1 D2 D3 D4
12:30–13:30	Gemeinsames Mittagessen
13:30–14:45	Session E1 E2 E3 E4
14:45–15:15	Kaffeepause
15:15–17:00	Finale Plenarsession & Preisverleihung

Posterausstellung

Programm

Montag, 22. Mai 2017

CCCA-Vernetzungstag (Pre-Conference Day)

Der Tag ist der Vernetzung der Klimaforschungscommunity untereinander (NachwuchswissenschaftlerInnen mit Senior Scientists) aber auch mit PraktikerInnen/MultiplikatorInnen in diesem Bereich gewidmet.

Ort: Universität Wien, Hauptgebäude, Universitätsring 1, 1010 Wien

Anreise: U1 Richtung Wien Leopoldau: Haltestelle »Karlsplatz«, Übergang zur U2 Richtung Seestadt: Haltestelle »Schottentor«.

Oder mit der Straßenbahnlinie D Richtung Nußdorf, Beethovengang: direkt ab Haltestelle »Wien Hauptbahnhof Ost S« bis Haltestelle »Schottentor«.

9:30 Ankommen und Registrierung

10:00 Begrüßung

Block 1: Ausgewählte Förderschienen für Projekte zum Klimaschutz und Klimawandelanpassung – Impulse und Vorträge

Vorstellung aktueller Förderschienen

10:15–10:35 **Horizon2020**
Michalis Tzatzanis, FFG

10:35–10:55 **Aktuelle Förderangebote des Klima- und Energiefonds**
Gernot Wörther, Klimafonds

10:55–11:15 **Climate KIC**
Harald Rauter, Climate KIC

Pause

11:35–11:55 **COPERNICUS - Das europäische Erdbeobachtungsprogramm**
Thomas Geist, FFG

11:55–12:15 **CCCA Vernetzungsprojekte** Reinhard Mechler, CCCA Vorstand
Blitzlichter zu laufenden/abgeschlossenen Vernetzungsprojekten
Hans Stötter (UIBK), Douglas Maraun (UNIGRAZ),
Annett Bartsch (ZAMG)

Block 2: Die Bedürfnisse der Stakeholder -Was brauchen wir von der Wissenschaft?

12:15–12:30 **Aus dem Blickpunkt der Behörden**
Andreas Drack, gemeinsamer Ländervertreter für Klimaschutz

12:30–12:45 **Der Blickwinkel der NGOs**
Adam Pawloff, Greenpeace

Mittagspause

Block 3: OpenSpace Marktplatz für Projektideen

13:30–14:00 Speed Dating – Übersicht und Kennenlernen der TeilnehmerInnen

**14:00–16:00 Projektbörse -
Marktplatz für Projektideen und Partnersuche im Open Space**

- Einbringen von Projektideen der TeilnehmerInnen in das Plenum
- Bildung von Diskussionsgruppen/Projektteams zu eingebrachten Projektideen
- Arbeit in Diskussionsteams

Die Referenten der Förderschienen stehen für Fragen zur Verfügung und können in die Diskussionsteams eingebunden werden.

Pause

16:15–17:00 Einbringen der Ergebnisse/Eindrücke der Diskussionsgruppen ins Plenum

17:00 Schlussworte und Ende der Veranstaltung

18:30 Klimatag Icebreaker im
Technologiezentrum Seestadt



Der diesjährige Icebreaker zum Klimatag findet dort statt, wo Wien im Bereich der Stadtentwicklung Antworten auch auf die Herausforderungen des Klimawandels entwickelt und umsetzt. Im Nordosten Wiens, in **aspern** Die Seestadt Wiens, befindet sich mit 240 Hektar eines der größten Stadtentwicklungsprojekte Europas. Im Technologiezentrum Seestadt haben Sie Gelegenheit, sich nicht nur mit KollegInnen aus der Klimaforschungscommunity, sondern auch mit ExpertInnen aus dem Praxisbereich der Seestadt auszutauschen. In drei Führungen können Sie sich über den aktuellen Stand von Wiens größtem Standortentwicklungszentrum informieren.

Begrüßung

1. Führung zum Modell von aspern Seestadt in 1:500: Überblicken Sie das ganze Projekt und schauen Sie in die Zukunft der Stadtentwicklung.
2. Führung in den Showroom der Aspern Smart City Research (ASCR): Erfahren Sie, wie in der Zukunft Gebäude vorausschauend automatisiert und die Nutzung der Energie flexibel am Energiemarkt eingesetzt werden kann.
3. Führung in die Fabrik 4.0 der Seestadt: Erleben Sie die Pilotfabrik zum praxisnahen Erforschen der informationstechnisch vernetzten Smart Production, die schneller, energiesparender und kundenindividueller arbeiten wird.

Ort: Technologiezentrum Seestadt, Seestadtstraße 27, 1220 Wien

Anreise: Ab der U-Bahnhaltestelle »Schottentor/Universität Wien« direkt mit der U2 Richtung Seestadt bis Haltestelle »Seestadt«, von dort 8 Minuten Fußweg.

Oder weiter mit Bus 88A Richtung Eßling, Stadtgrenze bis Haltestelle »Christine-Touaillon-Straße« und 1 Minute Fußweg.

Montag, 22. Mai 2017

CCCA Arbeitsgruppen am Klimatag

15:00–17:00 Uhr, Hörsaal 27

Arbeitsgruppe KlimKom*

»Klimakommunikation in Wissenschaft und Praxis«:

Die AG KlimKom startet mit einem Kick-off-Workshop auf dem 18. Österreichischen Klimatag in Wien. Dort werden Struktur, Ziele und Inhalte der AG vorgestellt und gemeinsam weiterentwickelt. Darauf aufbauend sollen konkrete nächste Schritte und Aufgaben der Arbeitsgruppe festgelegt werden.

*Die Anmeldung zur Teilnahme an dem Workshop der AG KlimKom war bis 12. Mai 2017 möglich!



Das CCCA Datenzentrum am Klimatag

09:45–11:15 Uhr, Elise-Richter-Saal

Session I »Hands-on CCCA Datenportal«

Das CCCA Datenzentrum bietet allen WissenschaftlerInnen sowie angehende ForscherInnen an, ihre Daten und Forschungsergebnisse im CCCA Datenportal zu präsentieren. In dieser Hands-on Session wird aufgezeigt, mit welchen Funktionalitäten die Datensätze aufgewertet werden können. Features wie standardisierte Metadaten, Visualisierungsfunktionen, Austausch großer Datenmengen, Zitierbarkeit von Daten, erweiterte Suchabfragen etc. werden dargestellt und Anhand von Beispielen Schritt für Schritt vorgeführt.

11:30-13:00 Uhr, Elise-Richter-Saal

Session II »Hands-on CCCA Datenportal API für Power User«

Gerade in der Klimamodellierung werden große und komplexe Datenstrukturen erzeugt, dies sich u.a. in der Anzahl von vielen Daten Ressourcen widerspiegeln. Diese Session begleitet NutzerInnen in der Anwendung von API Schnittstellen des CCCA Datenzentrum um möglichst viele Prozesse zu automatisieren.

14:00-15:30 Uhr, Elise-Richter-Saal

Session III »AG Datenzentrum und Diskussionsrunde zu GEOCLIM«

Die AG Datenzentrum, als offene Arbeitsgruppe, wird sich im Rahmen des CCCA Klimatages zusammenfinden um Funktionalitäten und den weiteren Ausbau des CCCA Datenzentrums diskutieren. Im Anschluss sind eine Diskussionsrunde sowie die Erhebung von Anforderungen im Rahmen von GEOCLIM geplant.

Dienstag, 23. Mai 2017**Ort: Universität Wien, Hauptgebäude, Universitätsring 1, 1010 Wien**

Anreise: U1 Richtung Wien Leopoldau: Haltestelle »Karlsplatz«, Übergang zur U2 Richtung Seestadt: Haltestelle »Schottentor«.
Oder mit der Straßenbahnlinie D Richtung Nußdorf, Beethovengang: direkt ab Haltestelle »Wien Hauptbahnhof Ost S« bis Haltestelle »Schottentor«.

08:30–10:00 Registrierung und Begrüßungskaffee**08:30 Junge Perspektiven auf die Transformation**

SchülerInnen informieren sich über die Auswirkungen des Klimawandels in Österreich und erarbeiten Visionen für eine nachhaltige Zukunft.

(nur auf Einladung)

10:00 Eröffnung und Begrüßung, Ort: Großer Festsaal

Begrüßung durch:

Heinz Fassmann (Vizekanzler für Forschung und Internationales, Uni Wien)

Helmut Hojesky (BMLFUW)

Ingmar Höbarth (Geschäftsführer Klima- und Energiefonds)

Gerhard Wotawa (Obmann des CCCA)

Doppel-Conference

Sozial-ökologische Transformation: Wozu, wohin und durch wen?

Martina Schäfer, TU Berlin

Ulrich Brand, Universität Wien

Seit einigen Jahren wird intensiv über eine notwendige *sozial-ökologische oder Große Transformation* diskutiert. Angesichts von Klimawandel und übermäßigem Ressourcenverbrauch bei gleichzeitiger Ungleichverteilung im globalen und nationalen Maßstab ist das plausibel. Gleichwohl ist oft unklar, was mit dem Begriff der Transformation genau gemeint ist und wie weit er analytisch und politisch trägt. Nach zwei kurzen Inputs sortieren Martina Schäfer und Ulrich Brand im Gespräch das Feld, werfen Fragen und Probleme auf.

Moderation: **Helga Kromp-Kolb**, Universität für Bodenkultur

12:45 bis 13:45 gemeinsames Mittagessen

Dienstag, 23. Mai 2017, 13:45–15:00

A1 Gewerkschaften und sozial-ökologischer Wandel**Di, 13:45–15:00, Marietta Blau Saal****Chair: Ulrich Brand****V01** Hubert Eichmann*Arbeitszeitverkürzung als Ansatzpunkt für Gewerkschaften in Richtung einer sozial-ökologischen Transformation***V02** Astrid Segert*Positionierung der österreichischen Gewerkschaften für nachhaltige Mobilität***V03** Ulrich Brand, Christoph Streissler*Positionen von Gewerkschaften in der internationalen Klimapolitik*Posterpräsentation von **P01**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

A2 Wald**Di, 13:45–15:00, Senatssitzungssaal****Chair: Robert Jandl****V04** Sabine Rumpf, Karl Hülber, Niklaus Zimmermann, Wolfgang Willner, Stefan Dullinger*Climate-driven range dynamics and potential current disequilibrium in Alpine vegetation***V05** Anna Antonitsch, Christa Schafellner*Auswirkungen einer Klimaerwärmung auf die Populationsdynamik der Fichten-Gespinstblattwespe im Waldviertel***V06** Robert Jandl, Gernot Hoch, Silvio Schüler, Karl Gartner, Thomas Ledermann, Werner Ruhm, AG Klima*Beobachtete Konsequenzen des Klimawandels im österreichischen Wald*Posterpräsentation von **P02 + P03**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)



A3 Hochwasser

Di, 13:45–15:00, Hörsaal 27

Chair: Ulrich Strasser



V07 Simon Lumassegger, Bernhard Kohl, Herbert Formayer, Thomas Einfalt, Alexander Strehz, **Stefan Achleitner**
Auswirkungen des Klimawandels auf Sturzfluten in Oberösterreich



V08 (Umwandlung in Poster) **Matthias Huttenlau**, Klaus Schneeberger, Benjamin Winter, Robert Pazur, Kristian Förster, Stefan Achleitner
Ein gekoppelter transdisziplinärer Modellierungsansatz zur Analyse des Hochwasserrisikos unter sich verändernden Umweltbedingungen



V09 **Ulrich Strasser**, Kristian Förster, Gertraud Meissl, Thomas Marke, Markus Schermer, Rike Stotten, Herbert Formayer, Matthias Themessl
Storylines kombinierter Entwicklung von Landnutzung und Klima und deren hydrologische Auswirkungen in einem alpinen Einzugsgebiet (Brixental/Kitzbüheler Alpen)

Posterpräsentation von **P04 + P05**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

Dienstag, 23. Mai 2017, 13:45–15:00



Workshop: WISSENSBÖRSE »Klimawandel in Wien«

Di, 13:45–18:00, Elise-Richter-Saal

Dieser Workshop dient der Vernetzung und dem Austausch zwischen der österreichischen Wissenschaftsgemeinschaft und der Stadtverwaltung Wien. Das Erkenntnisinteresse aus der Praxis soll der Wissenschaft vermittelt werden, aktuelle Fragestellungen aus der Praxis sollen - wo möglich - durch die Wissenschaft beantwortet werden. Was sind die brennenden Fragen derer, die Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel in Wien umsetzen? Wie sehen die Antworten der Wissenschaft aus? Wo gibt es Unsicherheiten? Wo gibt es Forschungsbedarf?

In interdisziplinären Runden werden die Relevanz des Themas »Klimawandel in Wien« diskutiert und individuelle Möglichkeiten und Handlungsspielräume in der Umsetzung erarbeitet.

Moderation: Wolfgang Gerlich, PlanSinn

Die Teilnahme erfolgt auf persönliche Einladung der Stadt Wien.

APCC Special Report:
Gesundheit, Demographie und Klimawandel (SR18)



APCC Special Report
Gesundheit, Demographie und Klimawandel

Di, 15:00–18:00, MI, 9:00–15:00, Kleiner Festsaal

Kommentieren Sie das ausführliche Inhaltsverzeichnis des Special Reports (Zero Order Draft). Was fehlt im Report? Was ist besonders wichtig? Wo haben Sie relevante Expertise? Geben Sie Ihren Kommentar ab oder sprechen Sie mit dem Projektteam. Den APCC Corner finden Sie im Kleinen Festsaal.

15:00–16:45 Postersession und Kaffeepause **Ort: Garderobe - Senatssitzungssaal**

15:00–15:50 Postersession I

Poster Nr. 1, 3, 5, 7, 9, 11,...

15:55–16:45 Postersession II

Poster Nr. 2, 4, 6, 8, 10, 12,...

Auflistung der Poster siehe bitte ab Seite 20

Dienstag, 23. Mai 2017, 16:45–18:00

B1 Bewusstseinsbildung und Kommunikation

Di, 16:45–18:00, Marietta Blau Saal

Chair: Alexandra Jiricka-Pürrer

V10 Alina Kuthe, Annemarie Körfgen, Anna Oberrauch, Lars Keller, Johann Stötter
»Ich finde es wichtig, da es meine Zukunft bestimmt!« - Interesse und Klimawandelbewusstsein von Jugendlichen im Projekt k.i.d.Z.21-Austria

V11 Magdalena Stöttinger, Martin Schönhart, Hermine Mitter, Manuela Larcher, Erwin Schmid
Wahrnehmungen und Einstellungen von LandwirtInnen in Österreich zu Klimawandel und betrieblicher Anpassung



V12 Alexandra Jiricka-Pürrer, Markus Leitner, Eva Margelik, Herbert Formayer, Christina Czachs, Thomas Wachter
Klimawandelfolgen und deren Berücksichtigung in der UVP Praxis – Zwischenschritte, erste Erfolge und zukünftige Herausforderungen – Zwischenergebnisse aus SPECIFIC



Posterpräsentation von **P06 + P07 + P08 + P09**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

B2 Landwirtschaft

Di, 16:45–18:00, Senatssitzungssaal

Chair: Günther Schaubberger



V13 **Martin Schönhart**, Franz Sinabell, Erwin Schmid
Entwicklung und Nutzen von Repräsentativen Landwirtschaftlichen Pfaden (RAPs) zur Unterstützung der Klimawandelfolgenforschung in Österreich

V14 **Andrea Söllinger**, Morten Poulsen, Alexander Tveit, Samantha Noel, Jörg Bernhardt, Thomas Rattei, Ole Højberg, Christa Schleper, Tim Urich
Neue Methanbildner im Pansen von Kühen – spielen Methanomassiliicocales eine wichtige Rolle bei der Treibhausgasbildung?



V15 **Günther Schaubberger**, Werner Zollitsch, Stefan Hörtenhuber, Johannes Baumgartner, Knut Niebuhr, Martin Piringer, Ivonne Anders, Konrad Andre, Isabel Hennig-Pauka, Martin Schönhart
PiPoCool: Der Klimawandel und die Zukunft der Geflügel- und Schweineproduktion: Auswirkungen auf Tiergesundheit, Tierwohl, Leistung, Umwelt und wirtschaftliche Folgen

Posterpräsentation von **P10 + P11 + P12**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

B3 Erdbeben

Di, 16:45–18:00, Hörsaal 27

Chair: Markus Leitner



V16 (Umwandlung in Poster) **Michael Avian**, Astrid Felderer, Herbert Formayer, Natalie Glas, David Leidinger, Philip Leopold, Manfred Josef Lexer, Ivo Offenthaler
GLADE: How do changes in the quality of protection forests and extreme precipitation events amplify landslides in the 21st century?



V17 **Roland Kaitna**, David Prenner, Martin Braun, Karin Mostbauer, Douglas Maraun, Matt Switanek, Markus Stoffel, Markus Hrachowitz
Determination of past and future meteorological trigger conditions of torrential processes at different temporal and spatial scales - the Deucalion II project



V18 **Magdalena von der Thannen**, Roman Paratscha, Roman Smutny, Thomas Lampalzer, Alfred Strauss, Hans Peter Rauch
Energy Balance and Global Warming Potential of Alpine Protective Structures

(Umwandlung in Vortrag) Posterpräsentation von **P14**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)



18:00 Einlass zur Abendveranstaltung

Abendprogramm

Wissenschaft auf der Bühne - Wissenschaft auf die Bühne

In unserer Gesellschaft lassen sich Wissenschaft und Öffentlichkeit, die auch im Begriff der Bühne versinnbildlicht ist, nicht mehr trennen. Dies gilt ganz besonders für die Forschung am Klimawandel, und es stellt sich die Frage, welchen Stellenwert sie auf der Bühne der Gesellschaft inzwischen eingenommen hat. Damit einher geht auch die Frage der gesellschaftlichen Verantwortung der Klimaforschung als Ganzes, aber auch der persönlichen Verantwortung individueller ForscherInnen.

Das Abendprogramm des Klimatags holt zuerst eine wichtige Vertreterin der österreichischen Klimaforschung zur Ehrung auf die Bühne. Nach der Verleihung der Goldenen Hann Medaille durch die Österreichische Gesellschaft für Meteorologie folgt jemand, der ganz andere Erfahrung mit Bühnen hat: Der Kabarettist **Clemens Maria Schreiner** behandelt (schau)spielerisch die Fragen der individuellen Verantwortung und der Konsequenzen persönlicher Entscheidungen.

Nach diesem glanz- und humorvollen Höhepunkt folgt ein kulinarischer Ausklang des Abends.

18:30 Uhr, Großer Festsaal der Uni Wien



»Bei Schreiner kommen sowohl Gernot Kulis Fans als auch Alfred Dorfer Fans auf ihre Kosten – wer das schafft, hat es geschafft.«

Die Presse, Veronica Schmidt

»Schreiner hat einen intelligenten und unterhaltsamen Schmah, er kann jedoch auch kritisch sein ... er ist schlagfertig und witzig, und die Stimmung ist großartig.«

DieKleinkunst, Margot Fink

Mittwoch, 24. Mai 2017

8:00 Registrierung

C1 Accounting von THG-Emissionen**Mi, 9:00–10:15, Marietta Blau Saal****Chair: Renate Christ**Einleitender Vortrag von **Renate Christ***Die Emissionsentwicklung in Österreich und das Abkommen von Paris.*

Renate Christ war seit 1992 bei verschiedenen UNO Organisationen und der Europäischen Kommission im Bereich Klimaschutz tätig. Von 2004 bis zu ihrer Pensionierung im Jahr 2015 hat sie das Sekretariat des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) in Genf geleitet und war dabei maßgeblich an der Gestaltung des IPCC Arbeitsprogramms beteiligt.



V19 Karl Steininger, Pablo Munoz, Birgit Bednar-Friedl, Moritz Kammerlander, Jonas Karstensen, Ines Omann, Glen Peters, Stefan Nabernegg, Rita Strohmaier, Michaela Titz, Johanna Vogel
Greenhouse gas emissions embodied in international trade: from accounting to policy

V20 Bernhard Windsperger, Andreas Windsperger, Neil Bird, Hannes Schwaiger, Gerfried Jungmeier, Carsten Nathani, Rolf Frischknecht, Richard Guhsl, Andre Buchegger
Modellierung von lebenszyklusbasierten THG-Emissionen des österreichischen Konsums

V21 Sybille Chiari, Dominik Schmitz, Angelika Tisch, Melanie Lassnig, **Günter Getzinger**, Hanna Schreiber, David Fritz
Treibhausgasemissionen von Universitäten: Erhebung, Monitoring und effektive Maßnahmen zur Reduktion

C2 Boden**Mi, 9:00–10:15, Senatssitzungssaal****Chair: Dominik Thom**

V22 Veronika Slawitsch, Steffen Birk, Markus Herndl, Erich M. Pötsch
Einfluss von Vegetations- und Wurzelparametern auf Bodenwasserflüsse



V23 Rebecca Hood-Nowotny
Impact of reactive nitrogen on European forest carbon storage revealed using a tool-box of stable isotope and molecular techniques. Implications up-scaled using a dynamic ecosystem model.



V24 Johannes Kobler, Andreas Schindlbacher, Rupert Seidl, Rita Garstenauer, Thomas Dirnböck, Dominik Thom, Werner Rammer, Robert Jandl, Peter Weiss
CentForCSink - Effekte von Waldnutzung, Waldstörung und Klimawandel auf die Kohlenstoffsenke einer Waldlandschaft der Nördlichen Kalkalpen

Posterpräsentation von **P16 + P17**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)



C3 Resilienz und Anpassung**Mi, 9:00–10:15, Hörsaal 27****Chair: Wolfgang Loibl**

V25 Sebastian Seebauer, Philipp Babczyk, Martin Wenk, **Thomas Thaler**
Social and land use impacts of flood relocation policies in the Eferding and Machland region: Longitudinal study of the 2016–2018 period

V26 **Patrick Sakdapolrak**
Resilienz durch Translokalität. Klimawandel, Migration und soziale Resilienz im ländlichen Thailand



V27 **Wolfgang Loibl**, Catrin Haider, Mario Köstl, Branislav Iglar, Martin Jung, Gerhard Heiss, Karoline Mitterer, Nikola Hochholdinger, Anita Haindl, Birgit Bednar-Friedl, Gabriel Bachner
Public Adaptation Costs: Investigating the National Adaptation (CAD-MUCI) Aktuelle Ergebnisse

Posterpräsentation von **P19 + P20**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

C4 Beobachtungen und Datensätze**Mi, 9:00–10:15, Elise-Richter-Saal****Chair: Matthias Ratheiser**

V28 **Marc Olefs**, Anna Girstmair, Johann Hiebl, Roland Koch, Wolfgang Schöner
Neue Rasterdatensätze der Schneedecke und eine flächendeckende Schneeklimatologie für Österreich seit 1961

V29 **David Leidinger**, Herbert Formayer, Imran Nadeem, Anita Frisch-Niggemeyer, Rupert Seidl, Georg Leitinger
Ein hochaufgelöster Klimadatensatz für das Stubaital

Posterpräsentation von **P21 bis P29**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

10:15–11:15 Postersession und Kaffeepause **Ort: Garderobe - Senatssitzungssaal****10:15–10:45** Postersession I

Poster Nr. 1, 3, 5, 7, 9, 11,...

10:45–11:15 Postersession II

Poster Nr. 2, 4, 6, 8, 10, 12,...

Auflistung der Poster siehe bitte ab Seite 20

D1 Governance**Mi, 11:15–12:30, Marietta Blau Saal****Chair: Wolfgang Lexer****V30 Erika Wagner, Stefanie Fasching**
Klimaschutz zwischen soft law und hard politics**V31 Christoph Clar, Reinhard Steurer**
Adaptation strategies and policies at different levels of government**V32 Daniel Buschmann, Judith Feichtinger, Wolfgang Lexer, Reinhard Steurer**
*Governance of local climate adaptation: agenda-setting pathways and implementation modes in municipalities*Posterpräsentation von **P30 + P31**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

D2 Trockenheit**Mi, 11:15–12:30, Senatssitzungssaal****Chair: Gerhard Soja****V33 Stefan Hochrainer-Stigler, Kadri Silm, Anna Timonina-Farkas, Juraj Balkovic**
*Berechnung von Dürreerisiken auf Bundesebene: Ein Copula Ansatz***V34 Sonja Leitner, Pia Minixhofer, Erich Inselsbacher, Nermina Saronjic, Sophie Zechmeister-Boltenstern, Michael Zimmermann, Eugenio Díaz-Pinés**
DRAIN – Impact of Droughts and heavy RAIN on greenhouse gas emissions and soil nitrogen cycling**V35 Gregor Laaha, Wolfgang Schöner, Tobias Gauster, Klaus Haslinger, Christine Kroisleitner, Konrad Mayer, Sandra Karanitsch-Ackerl, Michael Grabner, Juraj Parajka, Alberto Viglione, Günter Blöschl**
*A catalogue of low flow and drought events as a basis for future projections (DALF-Pro)*Posterpräsentation von **P32 + P33**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

Mittwoch, 24. Mai 2017, 11:15–12:30



D3 Kosten des Klimawandels**Mi, 11:15–12:30, Hörsaal 27****Chair: Franz Prettenthaler****V36 Finn Laurien**, Birgit Bednar-Friedl*A bottom-up climate impact cost assessment for road infrastructure in alpine regions A regional case study on the province of Salzburg***V37 Katharina Schroeer**, Mari Tye*Understanding the risk from small scale precipitation extremes using damage data***V38 Franz Prettenthaler**, Hansjörg Albrecher, Michael Hofstätter, Dominik Kortschak, Judith Köberl, Annemarie Lexer, Tina Swierczynski*Calculating flood risk with 7000 years of flood frequency data and highly damage relevant cyclone tracks under current & future climatic conditions***D4** Klimamodelle**Mi, 11:15–12:30, Elise-Richter-Saal****Chair: Leopold Haimberger****V39 Ivonne Anders**, Klaus Haslinger, Manuela Salzmann, Gernot Resch, Matthias Wolf*Monatsaktuelle regionale Klimasimulation der Vergangenheit optimiert für den Alpenraum mit COSMO-CLM - Basisdaten für die Untersuchung von Klimafolgen***V40 Thomas Mendlik**, Douglas Maraun, Heimo Truhetz*STARC-Impact: Prozessbasierte Evaluierung der ÖKS15 Klimaszenarien***V41 Michael Mayer**, Leopold Haimberger, Marianne Pietschnig, Sebastian Stichelberger*Energiehaushalte des Erdsystems auf globaler und regionaler Skala***V42 Leopold Haimberger**, Michael Mayer, Michael Blaschek, Marianne Pietschnig, Sebastian Stichelberger*Von Reanalysen zum Copernicus Programm: Neue Möglichkeiten für Österreichs Klimaforschung***12:30–13:30** Mittagessen

E1 Energiepolitik

Mi, 13:30–14:45, Marietta Blau Saal

Chair: Claudia Kettner-Marx



V43 Nadejda Komendantova

Linking climate change mitigation, energy security and regional development in climate and energy model regions in Austria

V44 Gabriel Bachner, Karl W. Steininger, Keith Williges, Andreas Türk

The economy-wide effects of large-scale renewable electricity expansion in Europe: the role of integration costs



V45 Claudia Kettner-Marx, Daniela Kletzan-Slamanig, Mathias Kirchner,

Kurt Kratena, Mark Sommer, Stefan Weishaar, Irene Burgers

Carbon Taxes in Austria: Implementation Issues and Impacts

Posterpräsentation von **P34 + P35**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

E2 Mobilität und Tourismus

Mi, 13:30–14:45, Senatssitzungssaal

Chair: Robert Steiger

V46 Christoph Link, Daniel Bell, Helga Jonuschat, Ingrid Nagel

Mobil mit Wearable Devices: Möglichkeiten zur Beeinflussung des Mobilitätsverhaltens

V47 Miriam Karl

RECHT klimafreundlich: steht der Schutz von Grund- und Menschenrechten einem effektiven Klimaschutz im Weg?

V48 Robert Steiger, Eva Posch, Marc Pons, Marc Vilella

Climate Change Impacts on Skier Behaviour and Spatial Distribution of Skiers in Austria

Posterpräsentation von **P36 + P37 + P38**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

Mittwoch, 24. Mai 2017, 13:30–14:45



E3 Risiken und Auswirkungen**Mi, 13:30–14:45, Hörsaal 27****Chair: Daniela Hohenwallner-Ries****V49** **Lukas Löschner**, Ralf Nordbeck, Reinhard Steurer*Hochwasserrisikomanagement in Österreich: Anpassungsstrategien in einem dynamischen Risikoumfeld***V50** **Alexander Indra**, Hartwig Huemer, Bernhard Seidl, Jolanta Kolodziejek, Norbert Nowotny, Peter Hufnagl*Consequences of climate change for the spread of invasive vectors and vector borne diseases in Austria***V51** Benedikt Becsi, Daniel Becker, Herbert Formayer, Torsten Grothmann, **Daniela Hohenwallner-Ries**, Tobias Huber, Hanna Krimm, Clemens Liehr, Andrea Prutsch, Chris Schubert, Therese Stickler, Marc Zebisch*Karten zur Darstellung der Auswirkungen des Klimawandels für Gemeinden und Regionen Österreichs*Posterpräsentation von **P39 + P40 + P41**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

E4 Stadt**Mi, 13:30–14:45, Elise-Richter-Saal****Chair: Simon Tschannett****V52** **Philipp Weihs**, Herbert Formayer, Erich Mursch-Radlgruber, Heidelinde Trimmel, Sandro Oswald, Imran Nadeem, Jürgen Preiss, Valery Masson*Einfluß von Stadterweiterung auf die Wärmeinsel der Stadt Wien im Kontext des Klimawandels***V53** **Mira Kirchner**, Ralf Dopheide, Martina Jauschneg, Bente Knoll, Susanne Wolf-Eberl*Integrative Maßnahmen zur Förderung von kühlen Orten für wachsende Stadtquartiere***V54** **Simon Tschannett***Stadtklimatische Wirkungsanalyse als Bestandteil einer klimaverträglichen Stadtplanung*Posterpräsentation von **P42**

(mehr Informationen über AutorInnen und Inhalt siehe bitte ab Seite 20)

14:45–15:15 Kaffeepause

Plenarsession Finale

Mi, 15:15–17:00, Großer Festsaal

Chair: Johann Stötter

V55 **Monika Mayrhofer**, Margit Ammer, Jane A. Hofbauer
Human Rights Accountability of the EU and Austria for Climate Change Policies in Third Countries and their possible Effects on Migration



V56 **Johann Stötter**, Lars Keller, Anna Oberrauch, Anne Körfgen, Alina Kuthe
»k.i.d.Z. – kompetent in die Zukunft« – Preparing Austria's Youth for Climate Change Challenges of the 21st century

Vortrag zur Österreichischen Präsidentschaft der Alpenkonvention unter dem Motto »Schützen und Nützen«

Helmut Hojesky, BMLFUW

Helmut Hojesky beleuchtet in einem Kurzvortrag den österreichischen Alpenkonventionsvorsitz. Er stellt damit eine Verbindung her zum Klimatag 2018, der mit einem Schwerpunkt zur Alpenkonvention in Salzburg stattfinden soll.

Workshop Wissensbörse »Klimawandel in Wien« - Schlaglichter aus der Vernetzung von Wissenschaft und Praxis

mit Input von **Marianne Steiner** (Stadt Wien)

Welche Ergebnisse wurden im Rahmen des Workshops erarbeitet? Welche neuen Fragestellungen haben sich ergeben und was sind die wichtigsten Schlussfolgerungen?

Posterpreis & CCCA Nachwuchspreis

Preisverleihung im Rahmen der Plenarsession



Poster

Postersessions

Dienstag, 23.5., 15:00–16:45
u. Mittwoch, 24.5., 10:15–11:15

Postersession 1:

Poster Nr. 1, 3, 5, 7, 9, 11, 13, 15, 17, 19,
21, 23, 25, 27, 29, 31, 33, 35, 37, 39, 41

Postersession 2:

Poster Nr. 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20,
22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42

- P01 Kathrin Niedermoser**
Gewerkschaftliche Strategien und Erfahrungen in Bezug auf (nachhaltigen) Konsum
- P02 Birgit Eibl**, Anna Zinkl, Reinhold Steinacker
Quantifizierung des Lichtangebots in einem immerfeuchten tropischen Regenwald
- P03 Dominik Thom**, Werner Rammer, Rupert Seidl
Dynamische Änderungen der klimaregulierenden Funktion der Wälder des Nationalparks Kalkalpen im Klimawandel
- P04 Elena Stoll**, Florian Hanzer, Kristian Förster, Johanna Nemeč, Felix Oesterle, Stefan Berlin, Johannes Schöber, Matthias Huttenlau, Ulrich Strasser
Untersuchung des Klimawandeleinflusses auf Gletscher und Hydrologie im Rofental (Ötztaler Alpen) mit einem Multimodellansatz
- P05 Christoph Matulla**, Brigitta Hollosi, Karsten Schulz, Christoph Schürz, Bano Mehdi, Thomas Ertl, Alexander Pressl
Potential climate change driven impacts on two river catchment areas in Austria (UnLoadC3) - contributions to interdisciplinary, trans-scientific projections of future water and substance flows
- P06 Annemarie Körfggen**, Alina Kuthe, Lars Keller, Anna Oberrauch, Johann Stötter
(Climate) Change in young people's minds. Systemübergreifende Ansätze in der Klimakommunikation mit Jugendlichen
- P07 Annemarie Körfggen**, Alina Kuthe, Sybille Chiari, Andrea Prutsch, Johann Stötter
Klimawandel kommunizieren - wo stehen wir in Österreich?
- P08 Karin Weber**, **Susanna Tschärner**, Doris Damyanovic, Therese Stickler, Britta Fuchs, Maria Balas, Natalie Glas, Johannes Hübl
Stärkung von Risikobewusstsein und Eigenvorsorge bei Menschen mit Migrationshintergrund in Österreich
- P09 Mira Kirchner**, Brigitte Allex, Birgit Gantner
Climate in my Mind! Erhebung von klein-klimatischen Bedingungen mittels kognitiver Karten
- P10 Gerhard Soja**
What can biochar contribute to the COP21 initiative "4 per mille Soils for Food Security and Climate"?
- P11 Heidi Grüneis**
Klimawandelanpassung in der Praxis der Tiroler Landwirtschaft
- P12 Evi Deltedesco**, Maria Naynar, Erich Pötsch, Markus Herndl, Markus Gorfer, Michael Bahn, Katharina Keiblinger, Sophie Zechmeister-Boltenstern
Temperature and CO₂ concentration sensitivities of the soil N-fluxes from an alpine managed grassland
- P13 Silke Lutzmann**, Oliver Sass (Abmeldung)
Alpine catchment sensitivities to extreme torrential sediment fluxes in Styria, Austria

- P14 Markus Leitner** (Abmeldung)
Zukunftsentwicklungen, Klimawandelanpassung und Naturgefahrenmanagement - Einblicke aus dem PLACARD Projekt
- P15 Franz Jirsa**, Ewelina Orłowska, Wolfgang Kandioller, Regina Krachler, Bernhard Keppler (Abmeldung)
Modellsubstanzen für ein besseres Verständnis der eisenbindenden Eigenschaften von aquatischen Huminstoffen in Meerwasser
- P16 Simon Drollinger**, Andreas Maier, Asaad Saad, Jasmin Karer, Stephan Glatzel
CO₂ und CH₄-Flüsse typischer Pflanzensammensetzungen eines österreichischen Hochmoores
- P17 Christoph Schürz**, Bano Mehdi, Alexander Pressl, Thomas Ertl, Brigitta Hollosi, Christoph Matulla, Karsten Schulz
Entwicklung eines flexiblen Sensitivitätsanalyse-Frameworks zur Analyse von Unsicherheiten bei der Modellierung von Wasser- und Stickstofftransportprozessen unter Einfluss von Landnutzungs- und Klimawandel
- P18 Marion Borderon**, Stefan Kienberger, Sebastian d'Oleire-Oltmanns (Abmeldung)
Climate Change Adaptation: From Research to Action The example of an integrated risk assessment to climate change in Algeria
- P19 Thomas Thaler**, Sebastian Seebauer, Stefan Ortner, Philipp Babčický
Bottom-up citizen engagement to enhance private flood preparedness - Lessons learnt and potentials for Austria
- P20 Markus Leitner**, Wolfgang Loibl
Cost of climate change for public budgets: impacts of damage and adaptation measures for municipal budgets - results of selected urban case studies
- P21 Christoph Matulla**, Manfred Ganekind, Barbara Chimani
ALAWA_past - Extension of HISTALP to the hydrosphere of the climate system
- P22 Jürgen Fuchsberger**, Gottfried Kirchengast, Christoph Bichler, Thomas Kabas, Gunther Lenz, Armin Leuprecht
The new WegenerNet climate station network web portal - A gateway to over 10 years of high-resolution weather and climate data
- P23 Elke Ludewig**
Klimastation Sonnblick Observatorium
- P24 Tanja Vonach**, Manfred Kleidorfer
CONQUAD - Konsequenzen der Adaptierung von Entwässerungssystemen
- P25 Antonio Sanchis-Dufau**
Eine neue Methode zur Ableitung der Lufttemperatur auf Basis einer multilinenaren Regression mit Fernerkundungsprodukten und topographischen Parametern
- P26 Johannes Christoph Haas**, Steffen Birk
Trends im Grundwasser - ein kurzer Überblick
- P27 Erich Lang**, Ulrike Stary
Lokale und jahreszeitliche Ausprägung des Klimawandels im Alpenraum, gezeigt am Beispiel der Lufttemperatur
- P28 Johann Hiebl**, Christoph Frei
(Präsentation durch Klaus Haslinger u. Marc Olefs)
Tägliche Niederschlagsfelder für Österreich ab 1961 - Entwicklung und Evaluierung eines räumlichen Datensatzes für hydroklimatisches Monitoring und Modellierung

- P29 Ursula Weiser, Marc Olefs**
Correction of broadband albedo measurements affected by unknown slope and sensor tilts
- P30 Wolfgang Lexer, Gilbert Ahamer**
Fehlanpassung: Entwicklung eines Bewertungsrahmens im Kontext von privater Anpassung
- P31 Mady Olonscheck, Carsten Walther, Jennifer Hartmann, Adrian Pfalzgraf, Lilian Schulze, Ingo Böing, Leon Landen**
Entwicklung eines Online-Tools zur Analyse von klimabedingten Risiken und geeigneten Anpassungsmaßnahmen für Kommunen
- P32 Klaus Haslinger, Günter Blöschl**
Space-time patterns of meteorological drought events in the European Greater Alpine Region of the last 200 years.
- P33 Jan-Peter George, Silvio Schüler, Erhard Halmschlager, Susanne Mottinger-Kroupa, Eduard Hochbichler, Michael Grabner, Konrad Mayer**
*Interaktionen zwischen Pathogenbefall und Trockenstress: ein interdisziplinärer Ansatz bei der Erforschung der Ursachen am Fallbeispiel der Schwarzkiefer (*Pinus nigra*) in Österreich*
- P34 Thomas Schinko, Birgit Bednar-Friedl, Rafael Bramreiter, Barbara Truger**
A macroeconomic assessment of ambitious renewable energy targets in Austria's Climate and Energy Model Regions
- P35 Mathias Kirchner, Mark Sommer, Kurt Kratena**
The impacts of CO₂ taxes on socio-economic and environmental indicators in Austria
- P36 Mira Kapfinger**
Praxisrelevanz von Klimaschutzmaßnahmen auf Gemeindeebene: Eine Analyse der Mobilitätsmaßnahmen der Klimabündnisgemeinde Laxenburg
- P37 Karin Schanes, Karin Dobernig**
What a waste: A systematic review on evidence-based food waste practices and policies
- P38 Maria Juschten, Wiebke Unbehaun, Christiane Brandenburg**
Renaissance der Sommerfrische in Zeiten des Klimawandels?
- P39 Stefan Reisenhofer, Christoph Matulla, Konrad Andre**
Das Österreichische Archiv wetterinduzierter Schadereignisse
- P40 Christoph Matulla, Brigitta Hollosi, Konrad Andre, Erich Lang, Karl Kleemayr**
Providing the highest standards in public protection and disaster relief under climate change
- P41 Christoph Matulla, Matthias Schlögl, Brigitta Hollosi, Konrad Andre**
Climate Change Impacts on European Transport, Freight and Logistic
- P42 Ingrid Kaltenegger, Gudrun Lettmayer, Maja Zuvella-Aloise, Konrad Andre**
Effektive Maßnahmen zur Reduktion einer städtischen Wärmeinsel auf Basis von Wirkungsmodellierung und Stakeholderkooperation

AkteurInnen

Organisationskomitee

CCCA: Julia Kolar, Ingeborg Schwarzl, Martha Stangl, Stefan Ropac,
Heide Spitzer, Herbert Formayer, Elisabeth Rigler

BOKU: Annika Rummer, Benedikt Becsi

Universität Wien: Leopold Haimberger, Falk Pastner, Gerald Schneider

Stadt Wien: Christine Fohler-Norek, Marianne Steiner

Klima- und Energiefonds: Gernot Wörther, Hartmut Grassl

Programmkomitee

... begleitet den Begutachtungsprozess und erstellt aus den eingereichten Abstracts das konkrete Tagungsprogramm

Ingeborg Auer (ZAMG)
Birgit Bednar-Friedl (Uni Graz)
Ulrich Brand (Uni Wien)
Herbert Formayer (BOKU)
Stefan Kienberger (Uni Salzburg)

Pausensudoku

4	7		3					2
1						3		
	8			6				
9			8	2				
6	1						4	8
				5	4			6
				4			3	
		6						7
7					8		9	4

aus: rätselkrone

HAUPTGEBÄUDE

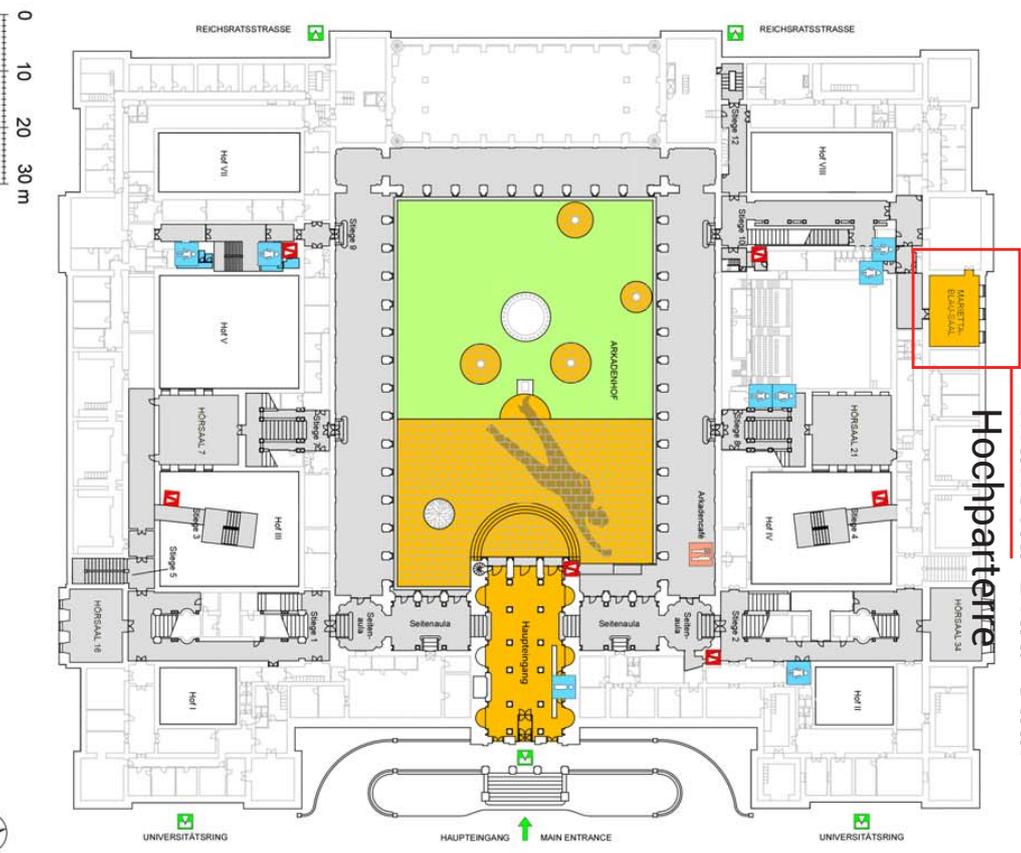
main building

Hochparterre / raised ground floor



Marietta-Blau-Saal

Hochparterre



HAUPTGEBÄUDE

main building

1. Stock / first floor



Garderobe Senatssaal

Senatssaal

Grosser Festsaal

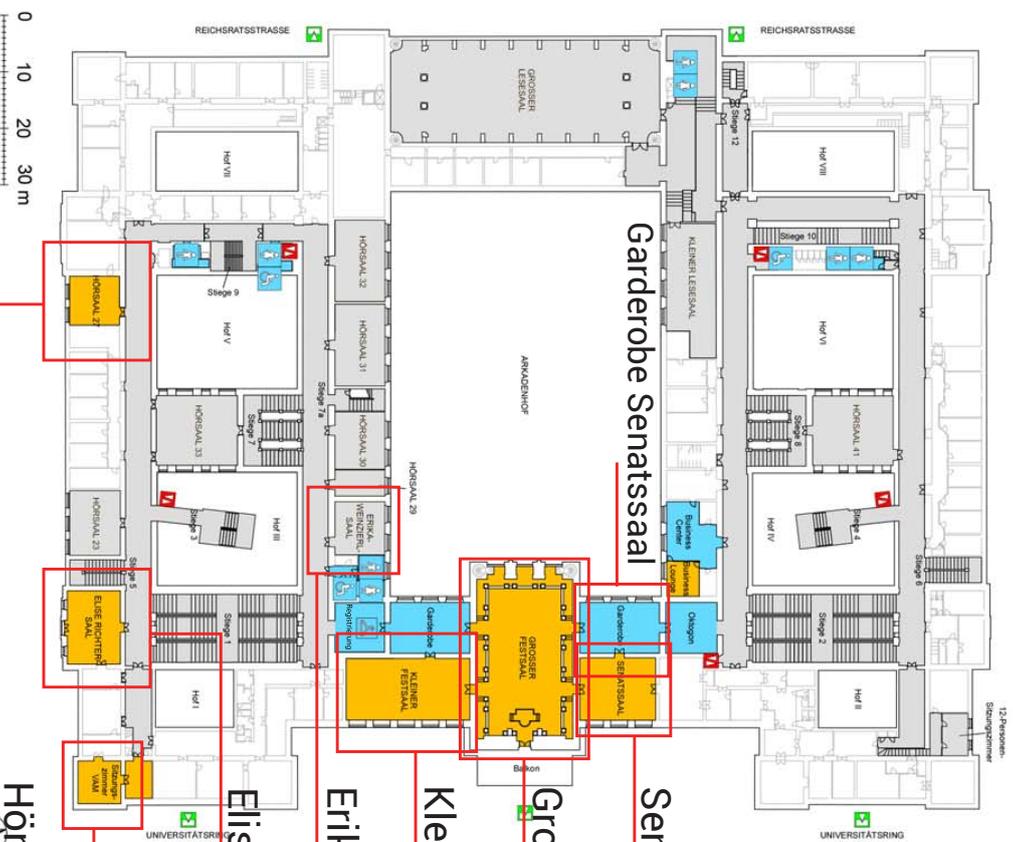
Kleiner Festsaal

Erika-Weinzierl-Saal

Elise-Richter-Saal

Sitzungszimmer

Hörsaal 27





Das Climate Change Centre Austria (CCCA)

Das **Climate Change Centre Austria** als das zentrale Netzwerk für Klimaforschung, Politik, Medien und Öffentlichkeit ist Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Klimawandel und seine Folgen. Das CCCA hat derzeit 24 ordentliche und vier fördernde Mitglieder und umfasst somit den Großteil der österreichweiten Klimafolgenforschungsgemeinschaft.

Gegründet **2011** als wissenschaftlicher Verein verfolgt das CCCA folgende Ziele:

- Stärkung der österreichischen Klimaforschung
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Unterstützung des Wissenstransfers
- Beratung von Politik und Gesellschaft

Zur Erreichung seiner Ziele und Visionen wird das CCCA durch den Vorstand und die Vollversammlung strategisch gelenkt und durch drei operative Einrichtungen unterstützt:

Die **CCCA Geschäftsstelle**

dient der administrativen und inhaltlichen Unterstützung aller Aktivitäten des CCCA, des Vorstandsteams, der Vollversammlung, spezieller Arbeitsgruppen, weiterer Gremien sowie aller Mitglieder und stellt Vorbereitung und Kontinuität der CCCA-Aktivitäten sicher.

Das **CCCA Servicezentrum**

ist die Wissensdreh Scheibe und der Vernetzungs-Agent des CCCA. Angesiedelt in Graz, wurde es von den Trägerinstitutionen Universität Graz, Technische Universität Graz und Joanneum Research im Jahr 2012 eingerichtet. Seither versteht sich das Servicezentrum als Dienstleister und Schnittstelle des Netzwerkes nach innen und außen und leistet einen Beitrag zu allen Zielsetzungen des CCCA.

Das **CCCA Datenzentrum**

zielt als Einrichtung des CCCA darauf ab, den Zugang zu den für die Klimaforschung relevanten Daten, Modellen und Modellergebnissen sicherzustellen. Dazu gehören z.B. Beobachtungs- und Messdaten verschiedener Typen aus allen im CCCA vertretenen Disziplinen, Szenariendaten, quantitative und qualitative Daten, Metadaten sowie Ergebnisse aus Forschungsprojekten.

Europaweit einzigartig ist die Bandbreite der Forschungsschwerpunkte, welche die Mitgliedsinstitutionen in das CCCA einbringen. Diese diverse thematische Aufstellung erlaubt es, koordinierte, fächerübergreifende, nationale Forschungsarbeiten und -strategien zum Klimawandel zu entwickeln und zu implementieren. Durch diese einzigartige Organisation und die Kompetenzen seiner 28 Mitglieder, welche die gesamte Bandbreite von den physikalischen Ursachen bis zu den sozioökonomischen Auswirkungen des Klimawandels abdecken, kann das CCCA eine große Breite an Wissen aus einer Vielzahl wissenschaftlicher Perspektiven anbieten.

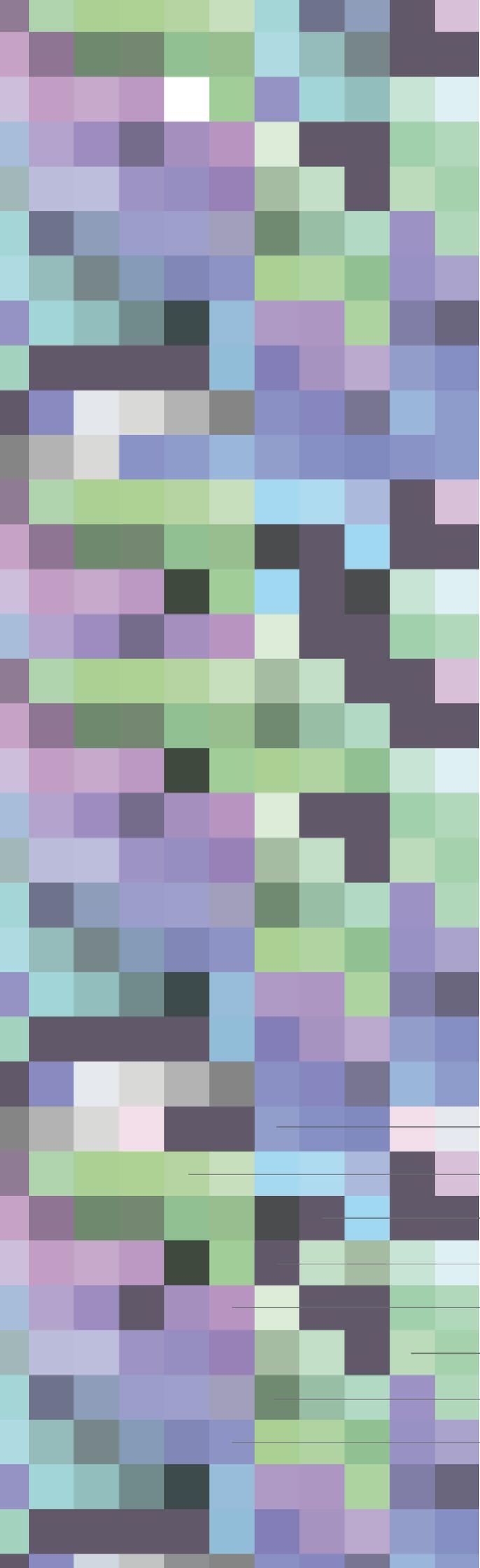
Zusätzlich ist durch diesen Prozess ein regelmäßiger Rückfluss von aktuellen gesellschaftlichen Bedürfnissen in die Wissenschaft gewährleistet.

Notizen



Notizen





Unterstützt von



MitveranstalterInnen



Zahlen | Daten | Fakten

3 Preise und Ehrungen

10 Veranstalter und Mitveranstalter

20 Sessions

42 Poster

45 SchülerInnen

57 Vorträge

240 ha Planungsgebiet in der Seestadt

2018 nächster Klimatag